

# Es geht ums Heimrecht

## EISHOCKEY DEL 2 Tölzer Löwen empfangen ambitionierte Frankfurter

VON OLIVER RABUSER

Bad Tölz – Die Play-off-Teilnahme ist den Tölzer Löwen seit vergangener Freitag nicht mehr zu nehmen. Ab sofort geht es nur noch ums Heimrecht in der ersten Runde. Größter Konkurrent in der DEL2-Tabelle sind dabei die Löwen Frankfurt, die mit acht Zählern Rückstand und einer Partie in der Hinterhand, aktuell den fünften Rang einnehmen. „Das ist eine Mannschaft, die aufsteigen möchte“, erinnert Kevin Gaudet an die originäre Zielsetzung der Hessen.

In den beiden bislang absolvierten Gastspielen am Main konnten sich die Tölzer jeweils mit 4:1 durchsetzen. Jetzt stehen innerhalb von sechs Tagen die Heimpartien an. „Sehr große Spiele für uns“, betont der Löwen-Coach. Denn: „Wenn wir gewinnen, sieht es sehr gut aus.“

Zum ersten Aufeinandertreffen kommt es an diesem

Dienstag, nur zwei Tage nach dem überzeugenden 5:2-Sieg über Verfolger Freiburg. Frankfurt indes kehrte mit einer 0:3-Abfuhr aus Crimmitschau zurück. Nicht das erste Mal, dass Anspruch und Wirklichkeit nicht im Einklang standen. „Sie spielen nicht so, wie sie es sich vorgestellt haben“, bilanziert Gaudet. Über die Qualität im Kader der Hessen gibt es dennoch keine zwei Meinungen – trotz des Ausfalls von Leader Adam Mitchell. „Sie haben vier Reihen und einige Schlüsselspieler“, zielt Gaudet zuvorderst auf Max Faber ab. Der Verteidiger habe einen „super Schuss“ und spiele „gute Pässe“. Ergo: „Wir müssen eng und hart auf ihn spielen.“

Vor allem aber müssen sich die Tölzer der Bedeutung dieses Matches bewusst sein. Ganz wohl ist Gaudet nicht mit zwei Heimspielen binnen 50 Stunden. Zuletzt setzte es nach einem klaren Erfolg über Crimmitschau die



Trotz Leistenproblemen will Torjäger Max French (Mitte) in einer Szene vor Bietigheims Keeper Cody Brenner (rechts) den Tölzer Löwen auch im heutigen Heimspiel gegen Frankfurt auflaufen. FOTO: OLIVER RABUSER

**Tölzer Löwen** gegen **Löwen Frankfurt**

Beginn: Dienstag, 30. März, 19.30 Uhr  
(keine Zuschauer zugelassen!)

Schiedsrichter: Ruben Kapzan, Kilian Hinterdobler.

Gardiner Tosto Merl	French Dibelka Schlager	Pfleger McNeely Ott
Morrison Eberhardt Edfelder	Heinzinger Schwarz	

Franzreb (Huwer)

Ausfälle: Sedlmayr (Corona-Rekonvaleszent), Martinovic (Kreuzband), Leitner.

Heimspiele gegen Heilbronn. Eingedenk der fehlenden Trainingseinheit möchte der Coach nun via Videostudium die Sinne seiner Mannen auffrischen. Erinnern wird Gaudet dann auch an die Spielweise der Mainhessen: Hart und gut in der Defensive. Weswegen die Tölzer „hart“

für ihre Torchancen werden arbeiten müssen. Ein mögliches Erfolgsrezept lässt sich aus den beiden Auswärtserfolgen auslesen. Dort habe man nur „ein oder zwei Strafen“ genommen, Frankfurt somit „kein Momentum“ in Form eines Powerplays zugestanden. Und weil der 57-jäh-

rige auch ein Fan des leidenschaftlichen Eishockeys ist, legt er seinen Eleven nahe, „heiß und scharf“ aufzutreten. Im gleichen Maße wie es gegen Freiburg der Fall gewesen ist. Obgleich der Trainer einräumt, dass dies nicht immer ganz einfach sei: „Manchmal bekommst du ei-

ne Wundertüte.“ Keine Zweifel gibt es derzeit in Sachen Aufstellung. Für Maxi Leitner käme das Comeback nach zwei Matches Pause noch zu früh. Und obwohl bei Max French mal wieder die Leiste zwick, darf man getrost von einem Einsatz des Torjägers ausgehen.

### EISHOCKEY

#### DEL 2

**Sonntag, 28. März**

Tölzer Löwen - EHC Freiburg	5:2
Dresdner Eislöwen - Bietigheim Steelers	2:6
ESV Kaufbeuren - EC Bad Nauheim	5:3
EV Landshut - Kassel Huskies	n.V. 3:4
ETC Crimmitschau - Löwen Frankfurt	3:0
Lausitzer Füchse - Heilbronner Falken	3:5
Bayreuth Tigers - EV Ravensburg	2:5

**Montag, 29. März**

EV Landshut - Kassel Huskies	19:30
------------------------------	-------

**Dienstag, 30. März**

Tölzer Löwen - Löwen Frankfurt	19:30
Heilbronner Falken - EC Bad Nauheim	20:00

1. Kassel Huskies	46	187:100	103
2. Tölzer Löwen	46	194:136	86
3. EHC Freiburg	46	167:143	83
4. Bietigheim Steelers	47	173:159	83
5. Löwen Frankfurt	45	145:131	78
6. ESV Kaufbeuren	47	167:167	77
7. ETC Crimmitschau	46	152:156	66
8. EV Ravensburg	47	142:152	65
9. Heilbronner Falken	46	160:166	62
10. EC Bad Nauheim	45	147:173	57
11. EV Landshut	46	146:175	55
12. Lausitzer Füchse	47	130:159	55
13. Dresdner Eislöwen	47	132:178	53
14. Bayreuth Tigers	47	139:186	49

**Donnerstag, 1. April**

EV Landshut - Tölzer Löwen	19:30
Kassel Huskies - ESV Kaufbeuren	19:30
Ravensburg Towerstars - Lausitzer Füchse	19:30
Dresdner Eislöwen - EHC Freiburg	19:30
Bietigheim St. - ETC Crimmitschau	19:30
Bayreuth Tigers - Löwen Frankfurt	20:00
Heilbronner Falken - EC Bad Nauheim	20:00

**Samstag, 3. April**

EC Kassel Huskies - Tölzer Löwen	14:00
Löwen Frankfurt - ESV Kaufbeuren	19:30
Heilbronner Falken - Bietigheim Steel.	18:30
Lausitzer Füchse - ESV Kaufbeuren	17:00
Bayreuth Tigers - Dresdner Eislöwen	16:00
Ravensburg Towerstars - EV Landshut	20:00
EHC Freiburg - Eispir. Crimmitschau	19:30

**Montag, 5. April**

Tölzer Löwen - Löwen Frankfurt	19:30
EC Bad Nauheim - EHC Freiburg	19:30
Dresdner Eislöwen - Heilbronner Falk.	16:00
ESV Kaufbeuren - Ravensburg	17:00
Bietigheim Steelers - EC Kassel Husk.	17:00
Crimmitschau - Lausitzer Füchse	20:00
EV Landshut - Bayreuth Tigers	17:00

**Freitag, 9. April**

Löwen Frankfurt - Lausitzer Füchse	19:30
EC Bad Nauheim - Crimmitschau	19:30
EC Kassel Huskies - Heilbronner Falken	19:30
Ravensburg - Bietigheim Steelers	19:30
Dresdner Eislöwen - Tölzer Löwen	19:30
Bayreuth Tigers - ESV Kaufbeuren	19:30
EV Landshut - EHC Freiburg	19:30

**Sonntag, 11. April (letzter Spieltag)**

EHC Freiburg - Löwen Frankfurt	18:30
Lausitzer Füchse - EC Bad Nauheim	18:30
Crimmitschau - EC Kassel Huskies	18:30
Heilbronner Falken - Ravensburg	18:30
Bietigheim Steelers - Bayreuth Tigers	18:30
ESV Kaufbeuren - Tölzer Löwen	18:30
Dresdner Eislöwen - EV Landshut	18:30

### SPORT IN KÜRZE

#### Eishockey

##### Vogl bleibt Erdings Coach

Die Erding Gladiators haben den Vertrag mit Trainer Thomas Vogl für die nächste Saison verlängert. Wie der Geretsrieder Bayernliga-Konkurrent mitteilt, wird sich der Etat auf einem ähnlichen Niveau bewegen wie zuletzt. Dennoch möchte sich der Verein im oberen Tabellendrittel etablieren und langfristig sogar den Aufstieg in die Oberliga anpeilen. red

##### Fünf Abgänge bei den Mammuts

Rainer Höfler wird auch in der nächsten Saison wieder als Trainer an der Bande der Schongau Mammuts stehen. Der Bayernliga-Kontrahent der River Rats Geretsrieder vermeldet außerdem eine Reihe von Abgängen. So zieht es Lukas Buchner und Tobias Maier zurück zum TSV Peißenberg, Sebastian Schattmaier wechselt zum SC Forst und Torhüter Lukas Müller hängt die Schlittschuhe aus beruflichen Gründen an den Nagel. Maximilian Mewes verlässt die EAS mit unbekanntem Ziel. red

##### Dresden mit zwei Mann weniger

Bei den Dresdner Eislöwen spielt Stürmer Christian Neuert (28), der zuletzt nur wenig Eiszeit erhalten hat, offenbar in den Planungen keine Rolle mehr und soll freigestellt werden. Wie der DEL2-Konkurrent der Tölzer Löwen meldet, ist die Saison außerdem für Steven Ruprich zu Ende: Der 31-jährige Angreifer hat eine Schulterverletzung erlitten und fällt länger aus. red

# Laufen, Gewinnen, Gutes tun

## 36. Geretsrieder Stadtlauf wird virtuell ausgetragen und soll den bisherigen Sponsoren helfen

VON THOMAS WENZEL

Geretsried – Noch sind auf der Internetseite der Raiffeisen Oberland Challenge die Termine für die neun Veranstaltungen aufgelistet, die für dieses Jahr geplant sind. Gestrichen wurde bislang nur der Schaftlacher Waldlauf (17. April); ob die übrigen Rennen im Sommer und Herbst stattfinden können, steht noch in den Sternen. Allen coronabedingten Unwägbarkeiten zum Trotz wird jedoch am 3. April der Startschuss für die ROC 2021 fallen – beim 36. Geretsrieder Stadtlauf, der unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Michael Müller erstmals virtuell ausgetragen wird und bis zum 24. April dauert.

#### ■ Gutscheine für Einzelhandel, Gastro und Kultur

„Im Vorjahr mussten wir die Veranstaltung bekanntermaßen absagen. Deshalb haben wir uns fest vorgenommen, in diesem Jahr die Tradition unbedingt fortzusetzen“, erklärt Sebastian Dorn. Nach Angaben des Pressesprechers der Leichtathletik-Abteilung des TuS Geretsried sei jedoch relativ früh klar gewesen, „dass der Lauf pandemiebedingt nicht wie üblich stattfinden kann“. Deshalb sei man mit einem anderen Ansatz an die Planungen herangegangen. „Das Motto lautet ‚Laufen, Gewinnen, Gutes tun‘“, betont Dorn. Normalerweise tragen zahlreiche Firmen aus Geretsried und Umgebung zur Finanzierung der traditionsreichen Veran-



Auf das Gemeinschaftsgefühl müssen die Teilnehmer am Geretsrieder Stadtlauf in diesem Jahr verzichten. Mitmachen kann man jedoch in der Zeit vom 3. bis 24. April auf einer individuell ausgewählten Strecke. FOTO: SABINE HERMSDORF-HISS

staltung bei. „Diesmal wollen wir diejenigen unterstützen, die unter Corona besonders leiden“, betont der TuS-Sprecher. Mit Hilfe von vier Unterstützern, nämlich der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen, der Gesundheitskasse AOK, der Firma Rudolf-Chemie und dem Isar-Loisachboten/Geretsrieder Merkur, kauft der Ausrichter bei den besagten Händlern sowie Gastronomie- und Kulturbetrieben Gutscheine, die die Gewinner dort einlösen sollen. Berücksichtigt werden das Isarkaufhaus, Intersport Utzinger, Spielwaren Krö-

mer, die Buchhandlung Osindler, die Firma Stroblume, dazu das Italy Geretsried, das Landhauscafé, das L'Arena sowie der Geltinger Hinterhalt und das Kino Wolfratshausen.

#### ■ Strecken von einem bis zehn Kilometern sind möglich

Gewinnen können die Teilnehmer, für die keine Startgebühr fällig wird, gleich mehrfach. „In jeder Laufwoche gibt es eine Wochenverlosung mit Gutscheinen im Wert von 200 Euro. Jeder Läufer, der ein Ergebnis gemel-

det hat, kommt auch noch in den großen Topf für die Hauptverlosung mit Preisen im Wert von 300 Euro“, erklärt Sebastian Dorn. Es sei also auch möglich, drei Ergebnisse einzureichen und somit an insgesamt vier Verlosungen teilzunehmen.

#### ■ Internet-Portal ist ab 3. April freigeschaltet

Zum sportlichen Teil: Ab Samstag, 3. April, ist im Internet das Portal für den 36. Geretsrieder Stadtlauf freigeschaltet. Dort können die Teilnehmer ihren Namen,

die Mailadresse und ein paar Daten eintragen sowie ein Foto von der erreichten Zeit beziehungsweise einen Screenshot hochladen. „Bei den Kategorien gibt es einen Ein-Kilometer-Lauf für Kinder, dazu die fünf Kilometer für Nordic Walker. Die Läufer haben die Wahl zwischen fünf und zehn Kilometern“, berichtet der Leichtathletik-Sprecher. Wo die Strecken absolviert werden, ist egal. Der TuS hat jedoch auf seiner Website ein paar Vorschläge aufgelistet, wie zum Beispiel im Geretsrieder Stadtgebiet einen Rundkurs vom Primelweg

über den Isardamm zur Staatsstraße 2369. Zehn Kilometer lang ist auch die Etappe vom Primelweg über Buchberg und Gelting nach Waldram und wieder zurück. Für die Fünf-Kilometer-Distanz könnte man beispielsweise vom Primelweg nach Buchberg und zurücklaufen. „Natürlich beruht das Meldeprinzip auf Fairplay“, stellt Sebastian Dorn klar: „Aber letztlich ist die Zeit nicht wichtig. Dabeisein ist alles.“

#### Infos im Internet

www.geretsrieder-stadtlauf.de